

HALLE IST ÜBERALL

Stimmen jüdischer Frauen



© Lichtig Verlag

Podiumsrunde mit Lesesequenzen

Donnerstag, 2.12.2021

19–20:30 Uhr

Evangelischer Campus Daniel

- Begrüßung** Bezirksstadträtin **Heike Schmitt-Schmelz**
- Moderation** **Judith Rannenberg** (VHS CW)
Bernd Streich (GCJZ)
- Ort** Evangelischer Campus Daniel,
Brandenburgische Straße 51, 10707 Berlin
- Anmeldung** Bitte mit Kurs-Nr. CW101-060H
unter vhs@charlottenburg-wilmersdorf.de oder
per Telefon 030-9029 28873. Bitte beachten:
Ohne vorherige Anmeldung ist die Veranstaltungsteilnahme nicht möglich. Es gilt die 3G-Regel.

Nea Weissberg macht in ihrem Buch »**Halle ist überall – Stimmen jüdischer Frauen**« die Vielfalt der Blickwinkel, Reaktionen und Reflexionen jüdischer Frauen nach dem Terroranschlag vom 9. Oktober 2019 in Halle sichtbar. Die Autorinnen haben verschiedene Berufe und politische Haltungen und auch ihre religiösen Einstellungen zum Judentum sind unterschiedlich.

Auf dem Podium sind die Verlegerin **Nea Weissberg** und die Autorinnen **Alexandra Jacobson** und **Daphna Rosenthal** vertreten, die jeweils Auszüge aus dem Buch lesen. Darüber möchten wir miteinander ins Gespräch kommen und über Sorgen, Ängste und auch die Empörung sprechen, die der 9. Oktober 2019 ausgelöst hat. Die Intention dieses Gesprächsabends besteht darin, Einblicke in die unterschiedliche Erfahrungen, Schlussfolgerungen und Handlungsstrategien zu geben und die Notwendigkeit nach Stärkung und Solidarität in unserer Gesellschaft zu verdeutlichen.

Nähere Informationen www.vhs-city-west.de

Eine Kooperationsveranstaltung der VHS City West mit der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Berlin e.V. und der Ev. Kirche in Charlottenburg-Wilmersdorf